



*Abkommen zwischen der  
Deutsch-Japanischen Gesellschaft Berlin e.V.  
und der Japanisch-Deutschen Gesellschaft, Tokyo*



*Auf Grundlage des am 20. Oktober 2011 in Tokyo geschlossenen Partnerschaftsvertrages und des Gesprächs zum Jugendaustausch am 17. Mai 2015 in Berlin, sind wir über folgende Inhalte übereingekommen.*

*Es wird ein gemeinsames Jugendaustauschprogramm eingerichtet.*

- 1. Zwei Jugendliche werden pro Jahr in die jeweils andere Stadt geschickt, immer alternierend ein Jahr von Tokyo nach Berlin und ein Jahr von Berlin nach Tokyo.*
- 2. Das Alter der Teilnehmer sollte zwischen 20-29 Jahren betragen.*
- 3. Eine Mitgliedschaft in der jeweiligen Gesellschaft ist erforderlich.*
- 4. Die Teilnehmer werden vor Ort in einer Homestayfamilie untergebracht, die auch das Frühstück und das Abendbrot stellt.*
- 5. Die Dauer des Aufenthalts beträgt 3-4 Wochen.*
- 6. Die Reisekosten werden jeweils 50% (bis max. 100.000 Yen, bzw. die entsprechende Summe in Euro) von der DJG bzw. der JDG finanziert, die restlichen 50% tragen die Teilnehmer selbst.*
- 7. Voraussetzung für eine Teilnahme ist eine Bewerbung mit Lebenslauf und einem konkreten Vorhaben.*
- 8. Nach Ende des Austauschs muss ein Bericht geschrieben werden, welcher veröffentlicht werden darf.*
- 9. Sprachkenntnisse (Deutsch / Japanisch) sind keine Voraussetzung, jedoch erwünscht. Falls diese nicht vorhanden sind, muss eine Verständigung auf Englisch möglich sein.*
- 10. Versicherungskosten gehen zu Lasten des Teilnehmers, der sich selbst um den Abschluss entsprechender Versicherungen kümmern muss.*
- 11. Während des Aufenthalts sollten die Mitglieder der jeweils besuchten Gesellschaft sich teilweise ein Programm überlegen, welches den Austausch mit den Jungmitgliedern der eigenen Gesellschaft beinhaltet.*
- 12. Die Wünsche der Gesellschaft bzw. Programmteilnehmer an die jeweiligen Homestayfamilien sollten nach Möglichkeit berücksichtigt werden.*
- 13. Falls eine der beiden Parteien Änderungen am Programm vornehmen möchte, ist zunächst die Partnergesellschaft zu konsultieren.*

*Berlin / Tokyo, den 9. September 2015*

*Japanisch-Deutsche Gesellschaft, Tokyo*

*Shigetaka Komori  
Präsident*

*Deutsch-Japanische Gesellschaft Berlin e.V.*

*Kurt Görger  
Präsident*